

# Mitteilungen

## Facharztprüfungen

### Facharztprüfung zur Erlangung des Schwerpunkts für Alterspsychiatrie und Alterspsychotherapie zum Facharzttitel für Psychiatrie und Psychotherapie – 2. Teil (mündlich)

Ort: Bern

Datum: Samstag, 7. Mai 2011

Anmeldefrist: 31. Januar 2011

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter [www.siwf.ch](http://www.siwf.ch) → Weiterbildung AssistentenärztInnen → Facharztprüfungen oder unter [www.sgap-sppa.ch](http://www.sgap-sppa.ch)

### Facharztprüfung zur Erlangung des Facharzttitels Neurologie

Erster Teil:

*schriftlich: MC-Prüfung auf Englisch*

Ort: Inselspital, Bern

Datum: Freitag, 26. August 2011, 14.00 Uhr

Zweiter Teil: *mündlich und praktisch*

Ort: USZ, Zürich (Neurologie)

Datum: Freitag, 28. Oktober 2011

Anmeldefrist: 31. Mai 2011

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter [www.siwf.ch](http://www.siwf.ch) → Weiterbildung AssistentenärztInnen → Facharztprüfungen

## Schweizerische Liga gegen Epilepsie (Epilepsie-Liga)

### Alfred-Hauptmann-Preis

Dieser Preis ist nach dem deutschen Neurologen und Psychiater Alfred Hauptmann (1881–1948) benannt. Er hatte schon 1912, noch als Assistenzarzt, erstmals auf die antiepileptische Wirkung von Phenobarbital aufmerksam gemacht. Der Preis wurde von 1980 bis 2008 in der Regel alle zwei Jahre durch das Epilepsie-Kuratorium e.V. vergeben, ab 2009 ist es ein gemeinsamer Preis der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie, der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie und der Schweizerischen Liga gegen Epilepsie mit Vergabe auf den alle zwei Jahre stattfindenden gemeinsamen Tagungen.

Ausgezeichnet wird die beste wissenschaftliche Arbeit aus dem deutschsprachigen Raum auf dem Gebiet der experimentellen und klinischen Epileptologie aus den beiden letzten, der Verleihung vorangegangenen Jahren. Arbeiten werden besonders aus den Fachgebieten Neurologie, Pädiatrie, Psychiatrie, klinische Pharmakologie, Neurophysiologie und Neurobiologie erwartet. Der Preis ist mit 10000 Euro dotiert. Das Preisgeld wird seit 2009 von der Firma UCB GmbH (Deutschland), Monheim, zur Verfügung gestellt.

Es können unveröffentlichte oder publizierte Arbeiten eingereicht werden. Einzelpersonen oder Arbeitsgruppen können ausgezeichnet werden. Bei der Einreichung ist mitzuteilen, ob und wo die Arbeit zum ersten Mal veröffentlicht wurde. Die Arbeiten sollen in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein. Die Arbeiten sind in vierfacher Ausführung an den Vorsitzenden des Kollegiums zu senden: Dr. med. Günter Krämer, Epilepsie-Zentrum, Bleulerstrasse 60, 8008 Zürich.

Einsendeschluss: 31. 12. 2010

### Förderung der wissenschaftlichen Forschung im Bereich der Epilepsie (vorwiegend Starthilfen)

Die Epilepsie-Liga unterstützt wissenschaftliche Projekte im Bereich der Epileptologie im Gesamtbetrag von 20000 Franken pro Jahr. Insbesondere soll die Erforschung von Ursachen und Behandlungen der Epilepsie gefördert werden. Stipendien für Aus- oder Weiterbildung oder Auslandsaufenthalte werden nicht ausgerichtet. Hingegen können Reise- und Aufenthaltskosten (ohne Salär) für Kurzaufenthalte (maximal einige Wochen) finanziert werden, sofern sie dem Erlernen von Methoden dienen, die im Rahmen eines unterstützten Projektes in der Schweiz eingesetzt werden. Falls der Antragsteller bereits anderswo Anträge für Unterstützung gestellt hat, ist offenzulegen, bei wem und mit welchem Ergebnis. Formulare und Wegleitung für Gesuchstellende können angefordert werden bei: Schweizerische Liga gegen Epilepsie, Seefeldstrasse 84, Postfach 1084, 8034 Zürich, Tel. 043 488 67 77, Fax 043 488 67 78 [info@epi.ch](mailto:info@epi.ch)

Einsendeschluss für Gesuche: 31. Dezember 2010

## Kollegium für Hausarztmedizin KHM

### KHM Forschungspreis Hausarztmedizin 2011

Fachgebiet: Hausarztmedizin.

*Arbeiten/Kriterien:* Abgeschlossene wissenschaftliche Arbeiten aus der Schweiz oder von im Ausland tätigen Schweizerinnen und Schweizern, die wichtige Aspekte hausärztlicher Grundversorgung thematisieren, insbesondere: die Qualität der Behandlung und der Betreuung hausärztlicher Patienten; die praktische Arbeit des hausärztlichen Grundversorgers (valid, relevant, umsetzbar im Rahmen der Praxis); die Sicherstellung der hausärztlichen Grundversorgung (Erforschung der Grundlagen, Arbeitsbedingungen, Ressourcenlage und Versorgungssituation).

*Preissumme:* 30000 Franken, gestiftet von MEPHA. Es können eine oder mehrere Arbeiten ausgezeichnet werden. Bei der Preisvergabe an mehrere Arbeiten wird die Preissumme aufgeteilt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

*Teilnehmer/innen:* Autorinnen und Autoren aus der Schweiz oder von im Ausland tätigen Schweizern, die in den vergangenen drei Jahren eine bedeutende hausärztliche Arbeit abgeschlossen haben.

*Eingabetermin:* 15. Januar 2011 (bitte den neuen, früheren Termin beachten!)

*Preisverleihung:* KHM Fortbildungstagung vom 16./17. Juni 2011 in Luzern und vom 1. September 2011 in Lausanne.

*Preiskomitee:* eine unabhängige Jury, eingesetzt vom Stiftungsrat KHM.

*Teilnahmebedingungen:* einzureichen in elektronischer Form per E-Mail oder CD (keine Disketten) und auf Papier: Anmeldeformular ([www.kollegium.ch/rd/d.html](http://www.kollegium.ch/rd/d.html)), Curriculum vitae des Hauptautors, Manuskript, Begleitschreiben «Bedeutung der eingereichten Arbeit für die Hausarztmedizin». Schon einmal unterbreitete Arbeiten können nicht berücksichtigt werden, und über die Preisnominierung wird keine Korrespondenz geführt.

*Auskunft:* Kollegium für Hausarztmedizin KHM, Sekretariat Forschung Hausarztmedizin, Landhausweg 26, 3007 Bern, [foham@kollegium.ch](mailto:foham@kollegium.ch); [www.kollegium.ch/rd/d.html](http://www.kollegium.ch/rd/d.html)